

3.5. Anmerkung :

Wie schon aus den vorhergehenden Betrachtungen hervorgeht, ist es sehr schwer eine strikte Trennung zwischen den verschiedenen Arbeitsbereichen zu machen. Der Klarheit halber haben wir versucht, die verschiedenen Interventionen, die eine Arbeit mit " situationslosen " Jugendlichen erfordert, zu gruppieren ; jedoch ist diese Trennung in der Praxis kaum möglich. Es hängt vom einzelnen Fall ab, ob eine Vermittlung, Beratung oder Betreuung die geeignetste Intervention ist. Sehr oft ist eine Mischung, eine Interpenetration der verschiedenen Arbeitsbereichen von Nöten, um einem Jugendlichen in solch einer Situation wirklich helfen zu können.

4. Praktische Ausführung.

Bei der Ausführung des vorgelegten Konzepts müssen wir 2 Gesichtspunkte besonders berücksichtigen. Als erstes müssen wir uns an den konzipierten Hilfestellungen orientieren. Die verschiedenen Arbeitsbereiche, d.h. Kontaktaufnahme, Vermittlung und Beratung sowie Betreuung stellen an und für sich ein Ganzes dar. Deshalb ist es wichtig, dass von vornherein die Möglichkeit eines Ineinandergreifens berücksichtigt wird und das Konzept in seiner Gesamtheit zur Ausführung gelangt.

Als zweites sollten wir uns auch an bestehenden Initiativen orientieren, welche in einem ähnlichen Problemfeld (Randgruppensozialarbeit) arbeiten und schon erste konkrete Erfahrungen gesammelt haben. Wie eingangs schon vermerkt, denken hier hauptsächlich an Initiativen wie UNIAO, Porte Ouverte, Spackelter, Ecole communautaire usw. All diese Initiativen sind vom Konzept her ähnlich gelagert, was sich auch in der praktischen Ausführung widerspiegelt. Als erstes steht überall die Kontaktaufnahme im Vordergrund. Diese geschieht meistens in einem zwanglosen Kader (Teestube oder Versammlungsraum) und ist mit keinerlei Verpflichtungen für den Klienten verbunden. Ist der erste Kontakt hergestellt, so kann die eigentliche Arbeit (Aufnahmegespräch, Umgrenzung der Problematik) sich gleich anschliessen. Meistens steht hierfür ein behaglich eingerichteter Raum zur Verfügung, der zwar in nächster Nähe